

## IT-Kosten und IT-Bilanz



Mag. Dr. Gerhard Wirth MBA

### Zielsetzung

Bewerten der IT-Leistungen und der erreichten Service-Levels und erkennen von Potentialen zur Kostenreduktion.

### Vorgehen

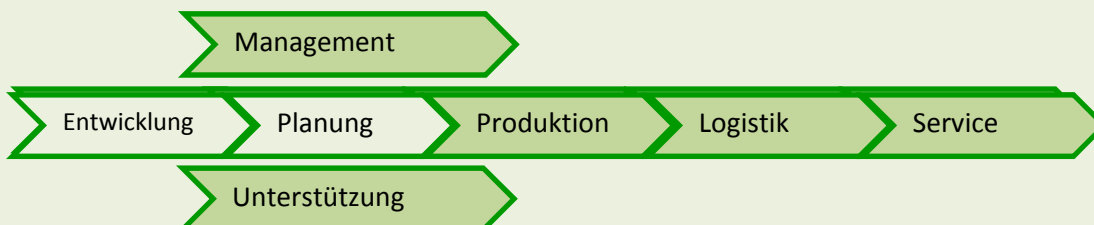
Untersuchung der Leistungs- und Kostenstruktur der Unternehmens-IT.

### Kundennutzen

Transparenz der IT-Kosten und Ansätze zur Kostenreduktion als Grundlage für Reorganisation der Unternehmens-IT.

Schaffung klarer Service-Level-Agreements aus Sicht der Anwender.

### Wirkung auf Kern- und Hauptprozesse

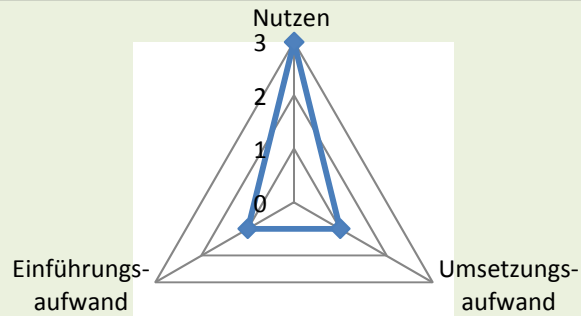


## IT-Kosten und IT-Bilanz



Mag. Dr. Gerhard Wirth MBA

### Aufwand-/Nutzenrelation



### Ausgewählte Einsatzgebiete

Führung	Produktentwicklung, F&E, Design
Strategie	Beschaffung
Teammanagement	Leistungserbringung, Produktion, Logistik
Mitarbeiterentwicklung	Vertrieb, Auftragsabwicklung
Wissensmanagement	Customer-Relations-Management
Risikomanagement	Qualitätsmanagement
Gesundheits-, Arbeits-, Umweltschutz	Rechnungswesen, Controlling
IT-Prozesse, IT-Security	Unternehmenskommunikation

#### Quantitative Ergebnisse

Klare Struktur der IT-Kosten mit Zuordnung zu den IT-Leistungen.  
Ansätze zur Optimierung und Reduktion von verzichtbaren und vermeidbaren Kosten.

#### Qualitative Ergebnisse

Transparenz der IT-Kosten.  
Möglichkeit der Schaffung klarer Verantwortlichkeiten, Abgrenzung der Mitverantwortung der Fachbereiche.

## IT-Kosten und IT-Bilanz



Mag. Dr. Gerhard Wirth MBA

### Hilfsmittel und Werkzeuge

Alle MS-Office-Produkte.  
Normierte Check-listen.

### Ergänzende Methoden

Function-Point-Analyse.

### Erweiterte Beschreibung der Vorgangsweise

Von den IT-Abteilungen wird die Erfüllung von einem immer breiteren Aufgabenspektrum gefordert, gleichzeitig wird aber fallweise versucht, das IT-Budget zu reduzieren. Dabei stellt sich die Frage, welche Dienstleistungen für den operativen Betrieb des Unternehmens überhaupt notwendig sind und wie viel diese Services kosten oder kosten dürfen.

Aktuelle Studienergebnisse (D) vermitteln den Eindruck, dass die IT für die Finanzverantwortlichen eine Black Box darstellt. Die Prozesse innerhalb der IT-Supply-Chain sind für den Chief Financial Officer (CFO) häufig nicht durchschaubar. Das wiegt umso schwerer, als der IT-Verantwortliche häufig an den CFO berichtet, letzterer also die Budgetentscheidungen zu treffen hat.

Die IT-Kosten-Bilanz gibt Auskunft darüber, in welchen Bereichen und für welche IT-Leistungen Kosten entstehen, wie hoch diese Kosten sind und wie sie überwacht werden bzw. überwacht werden können. Weiters gibt es Aussagen über die strategische Zielsetzung der IT, über die reale Kostenverteilung der IT-Landschaft und über die Abdeckung der Unternehmensstrategie durch die Unternehmens-IT – verstanden als die Informatik des Unternehmens als Ganzes. Der Geschäftsleitung, dem Controller und den IT-Verantwortlichen liefert diese Untersuchung Fakten und Erkenntnisse die helfen, die aktuelle Standortfeststellung zu beurteilen und ggf. geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Situation einzuleiten.

Eine unterschiedliche Handhabung von Betriebskosten und Investitionen ist ein guter Weg um einen "Anfangsfehler" der Kostendiskussion zu vermeiden, nämlich das Gießkannenprinzip. Die CIOs sind stolz darauf, dass sie die Budget-Hoheit haben. Und tatsächlich ist es ja auch sinnvoll, wenn sie ihr Know-how einsetzen, um die Ausgaben zu lenken. Aber dabei geht das Bewusstsein dafür verloren, dass die IT das Geld der Fachbereiche ausgibt und die IT Nutzen für die Anwender stiftet."

Aus diesem Grund ist eine Lösung sinnvoll, die eine Mitverantwortung der Fachbereiche für die IT-Budgets vorsieht. Allerdings sollte ein Teil des Investitionsbudgets unter der Hoheit der IT verbleiben, denn nicht jedes IT-Vorhaben lässt sich einem Fachbereich zuordnen.

Außerdem benötigen manche Dinge einfach eine gewisse Vorlaufzeit. Der CIO sollte im Idealfall die Anforderungen der Fachbereiche vorwegnehmen und die Technik liefern, bevor der Anwender weiß, dass er sie braucht. Deshalb benötigt die IT auf der finanziellen Seite einen gewissen, klar definierten Spielraum, der aber nur auf der Grundlage einer seriösen IT-Bilanz



## Strukturierung von IT Kosten

